

Statistische Kurzinformation

Nr. 423 / 14. April 2021

In Arbeitsmarkt im März 2021

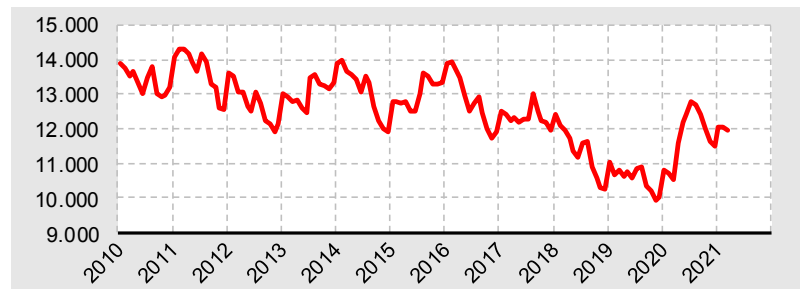
Die Zahl der Arbeitslosen im März 2021 betrug 11.996. Die Arbeitslosenquote lag bei 8,6 %. Dies waren 85 Arbeitslose weniger als im Vormonat, die Arbeitslosenquote ging um 0,1 Prozentpunkte zurück. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Anzahl der Arbeitslosen aber um 1.444 (+13,7 %), die Arbeitslosenquote stieg um einen Prozentpunkt an.

Die Zahl der Unterbeschäftigten (Arbeitslose, Teilnehmer an einer Maßnahme, Personen in einem arbeitsmarktbedingtem Sonderstatus) betrug im März 16.301. Dies entspricht, wie im Vormonat, einer Quote von 11,3 %.

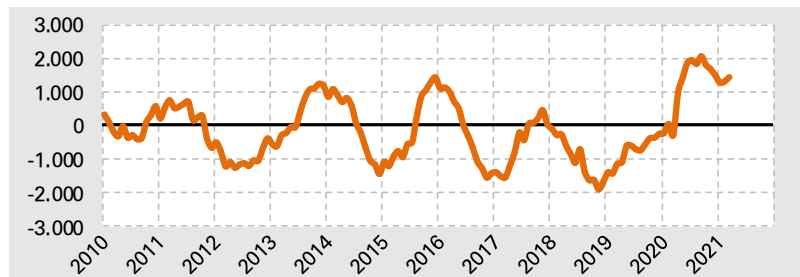
Weiterhin gilt, dass das Kurzarbeitergeld eine wesentlich Stütze für den Kieler Arbeitsmarkt ist. Aktuelle Daten zur tatsächlichen Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes liegen nicht vor. Die letzten abgerechneten Daten stammen aus dem September und betragen knapp 5.000 Beschäftigte von fast 600 Betrieben.

Im Vergleich mit den anderen Kreisfreien Städten des Landes Schleswig-Holstein hat Kiel mit 8,6 % die geringste Arbeitslosenquote. Es folgt ganz knapp die Hansestadt Lübeck mit 8,9 %, vor Flensburg (9,1 %) und Neumünster (9,6 %).

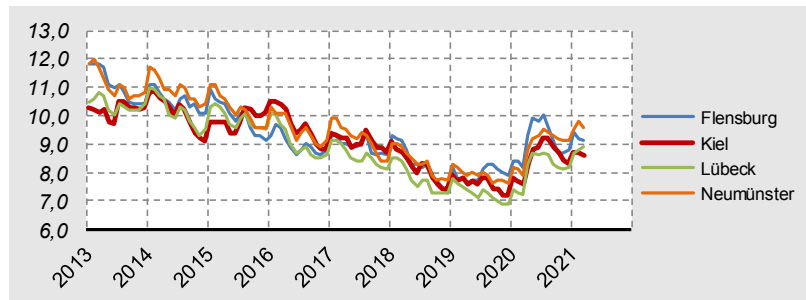
Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslosen
seit 2010



Grafik 2.
Veränderung
der Arbeitslosen
gegenüber dem
Vorjahresmonat
seit 2010



Grafik 3.
Die Entwicklung
der Arbeitslosen-
quoten in den
Kreisfreien Städten
Schleswig-Holsteins
seit 2013



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Landeshauptstadt Kiel

Bürger- und Ordnungsamt

Abteilung Statistik

Postfach 1152

24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve

+49 (0)431 901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik